

Hallo Leute!!!

Ich bin neu hier, eben erst angemeldet. Ich bin 29 und habe seit 4-5 Jahren Haarausfall bemerkt. Zuerst kleine Geheimratsecken, dann auch auf dem Hinterkopf, da ist es lichter geworden. Habe zunächst solche Sachen wie Bierhefe, Kieselerde und Alpecin-Haarwasser versucht, natürlich mit "wenig" Erfolg.

Mittlerweile sind die Geheimratsecken ordentlich groß und der Haaransatz ist auch gute 2cm nach oben "verrutscht"... *g*

In den GHE ist noch leichter Flaum zu sehen und auch am Haaransatz, so wie er früher mal verlief. Vereinzelt stehen da noch Haare, die ich bisher abrasiert habe, weil 10 einzelne Haare auf der Stirn auf einer Fläche von 1x5cm Scheisse aussehen...

Vor einigen Wochen kam ich mit Kollegen ins Gespräch, die sich über Haarausfall unterhielten. Hier habe ich zum ersten Mal von Finasterid gehört.

Habe mir das gleich mal verschreiben lassen und nehme das jetzt nen guten Monat. Jetzt habe ich mir auch Minoxidil bestellt.

So wie man hier lesen kann, sind die meisten auch zufrieden und berichten Gutes von den einzelnen Mitteln oder den Kombinationen.

Meine "Wundermittel", in die ich Hoffnung lege sind:

Täglich 1/4 Finasterid 5mg von Stada (40,-€ für 50Stk á 5mg)

Täglich 1-2 Mal Minoxidil 5% von Kirkland (40,-€ für 360 ml)

Täglich 10-15 Bierhefe-Tabletten. Die enthalten ja auch Vitamin B und Amino-Gedöns, was für die Haare nicht schlecht sein kann...

Ich komme also auf 80,-€ Kosten pro halbes Jahr für BEIDE Mittelchen. Macht im Jahr 160,- Euronen. Ich denke, wenn es wirkt, ist es das Geld wert!!! Ein gutes Toupet kostet auch seine paar Hundert Euro's... (nur Spaß). Und ne Haartransplantation... reden wir nicht drüber.

Nebenwirkungen sind mir bisher keine aufgefallen, ich hab noch alle Arme und Beine und auch sonst wüsste ich nichts, was andes wäre. Wie gesagt, ich bin erst eine Monat mit Fin dabei und Mino kommt jetzt als Sprühlösung dazu.

Wenn ich hier lese, dann finde ich Sachen wie Bockshornkraut, bloß keinen Sex haben weil das den Testo-Spiegel steigen lässt, Zink, Magnesium, Biotin, grüner Tee oder Kopfhaut-Relaxer...

Mal ehrlich: Davon halte ich nicht wirklich was. Eventuell irre ich mich ja und es gibt Sachen die helfen. Aber ich bin nicht bereit, mir ein verwesendes Kuh-Euter 8 Wochen auf den Kopf zu schnallen, nur weil die Brühe, die beim verwesen entsteht, sich eventuell günstig auf den Haarwuchs auswirken kann...

Mich würde mal interessieren:

-Was ihr so an Nebenwirkungen entdeckt habt... Habe schon einiges von "schwitze schneller und mehr" bis "weniger Bock auf Sex" gelesen, kann das bisher nicht bestätigen.

- Was ihr euch sonst noch so antut an Cremes, Lotions, Nahrungsergänzungen, Kopfhaut-Relaxern oder sonstigen Weihrauch-Experimenten...

File Attachments

1) [PICT3944.JPG](#), downloaded 505 times

